

# Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die "Volkstimme" erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur: Ernst Wittmann, Magdeburg. — Verantwortlich für den Inhalt: Willi P. Luchow, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 2. — Fernsprechnr. 1111. — Für Inserate 1907, für die Redaktion 1908, für den Verlag und die Druckerei 962. — Zeitungserlöse: Seite 416.

Bezugspreis: Vierteljährlich 3 Mk., monatlich 1 Mk. Beim Abholen vom Verlag und bei Ausgabehelfern 270 Mk., monatlich 90 Pf. Bei den Postämtern vierteljährlich 3,00 Mk., monatlich 1,00 Mk. ohne Postgebühr. Einzelne Nummern 10 Pf. — Anzeigengebühr: die gewöhnliche Zeile 25 Pf., Anzeigen von auswärtig 35 Pf., im Resten 25 Pf. Seite 1,00 Mk. Anzeigen-Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 4 Wochen Zahlung erfolgt. — Postfachnr.: Nr. 5058 Berlin.

Nr. 300.

Magdeburg, Sonntag den 23. Dezember 1917.

28. Jahrgang.

## Englands Revolution.

Die letzte Rede, die Lloyd George im englischen Unterhaus über die Nahrungsmittelnot Englands hielt, kennzeichnet aufs neue die völlige Umwälzung, die sich in diesem Inselreich vollzieht. Lloyd George klagt über den Mangel an Margarine und Fett und behauptet, daß die Menschenmassen danach „ansehen“ müssen. Dann aber schiebt er dem unzweckmäßigen Verteilungsmodus der Kaufleute einen Teil der Schuld zu und kündigt ihnen an, daß die Regierung selbst die Verteilung übernehmen werde, wenn die Kaufleute sie nicht besser organisieren würden.

Dieses schon nicht mehr vereinzelte Eingreifen des Staates in die wirtschaftlichen Vorgänge bedeutet für den vollkommen freien Verkehr gewöhnlichen englischen Geschäftsleute nicht viel weniger als eine wirtschaftliche Revolution.

Unsere Vorstellungen vom Charakter und Verlauf der Revolutionen hatten wir bis zum Kriegsausbruch aus jenen Umwälzungen gewonnen, die eine bürgerlich-kapitalistische Gesellschaftsform an Stelle der alten Feudalordnung setzten. Die große französische Revolution war das Vorbild, das nicht nur unsere Jugend begeisterte, sondern auch sozialistischen Theoretikern vorlebte, wenn sie an die Abwicklung der kapitalistischen durch die sozialistische Gesellschaftsordnung dachten. Die mehr oder weniger wirkungsvollen Rüttelungen in einzelnen europäischen Staaten, voran in Frankreich, durchgeführt wurden, lehnten nur die Auffassung zu bestärken, daß die Revolution gleichbedeutend ist mit dem Bürgerkrieg, dem blutigen Kampf unterdrückter Klassen gegen ihre Unterdrücker. Auch die Vorgänge in Rußland seit dem März dieses Jahres liegen auf der gleichen Linie, obgleich wir noch nicht ihr Endergebnis erkennen können.

Sanz anders ist die Revolutionierung Englands im Weltkrieg vor sich gegangen. Hier herrschte nicht eine überlebte feudale Klasse, sondern die kapitalistische Bourgeoisie, die aber in überlebten Formen und Ideen des Frühkapitalismus zu erstarren schien. Das freie Spiel der Kräfte, das hohe Lied des Manchestertums beherrschte das staatliche und wirtschaftliche Leben, nur kümmerlich durch einige soziale Gesetze zum Schutze der arbeitenden Massen mehr theoretisch als praktisch unterbrochen. Die Staatsgewalt war nur gegenüber der Außenwelt stark, im Innern begnügte sie sich mit der von Lassalle einst verpöchtelten Nachwachterrolle. Ihre wesentliche Aufgabe lag auf dem Gebiet der auswärtigen Politik, wo sie dem profitstrebenden Kapital zur Hand ging, ihm neue Tätigkeitsgebiete eröffnete und ihm ihren Schutz angedeihen ließ.

Wie hat sich das alles im Laufe des Krieges geändert? Die Freihandelsidee mit dem freien Spiel der Kräfte gehört heute der englischen Geschichte an. Man begann mit der

Militarisierung der Volksmassen

Als der Feldzug in Frankreich und Flandern: der großen Kampfbroschüre folgte der militärische Dienstzwang. Dann kam die Kriegsindustrie durch das Munitionsgesetz vom Juni 1915, das zunächst die Arbeiter einziger noch ungebogener Industriezweige unter Staatsaufsicht und Staatszwang stellte. In der aber immer mehr

zur Umfassung der gesamten industriellen Erwerbsarbeit erweitert wurde. Die Lohnstreitigkeiten wurden der obligatorischen schiedsgerichtlichen Lösung überantwortet, die Streiks in der Landwirtschaft und in gewissem Rahmen auch für die Industrie verboten. Die in jahrzehntelangen Kämpfen erreichten gewerkschaftlichen Lohn- und Arbeitsbedingungen wurden vom Staate mit einem Federstrich außer Kraft gesetzt, und die Arbeiter auf die Zeit nach dem Kriege vertröstet. Aber der Krieg dauerte Jahr auf Jahr, die industriellen Arbeitsmethoden wurden inzwischen vollständig geändert und die führenden Staatsmänner raten nun den Arbeitern, sich eine vollständig neue Auffassung ihrer gewerkschaftlichen Weltordnung zuzulegen! Kein Zweifel, sie werden sich darin fügen müssen, weil keine Macht der Welt das England, das verging, wiederherstellen kann.

Wenn diese Vorgänge würden allein nicht ausreichen, um von einer Revolutionierung Englands sprechen zu können, da sie an sich höchstens den

Eintrich einer Reaktionsperiode

bedeuten würden. Aber die englische Staatsgewalt hat sich nicht mit der reflexlosen Einfügung der Arbeiterklasse in ihre Machtshöhle begnügt, sondern sie regiert in gleicher Weise gegenüber dem Kapital. Sie nimmt sich das Recht heraus, den heiligen Profit der kriegsindustriellen Unternehmer zu kontrollieren und wenn er ihr zu hoch erscheint, auch herabzusetzen. Gerade in ihrer Verfahren gegenüber dem wichtigsten Zweige des englischen Erwerbslebens, der Seefahrt. Die englische Regierung hat einfach 95 Prozent der gesamten englischen Tonnage requiriert, das Schiffahrtsministerium wurde in eine Reederei verwandelt, das die Schifffahrt organisiert, den einzelnen Schiffen ihre Fahrt und Ladung vorschreibt und dafür sorgt, daß sie ohne Zeitverlust ihre Häfen wieder verlassen können. So wartet der englische Staat die Schiffe, die er militärisch braucht, aber nicht minder die Tonnage, die der Versorgung des Landes und seiner Kolonialverwaltung dient. Auf diesem Wege ist es dem Staate gelungen, die Frachttarife erheblich zu reduzieren. Der dänische Professor Virsd hat nach längerem Studienaufenthalt in England einen Vergleich zwischen englischen und dänischen Frachttarifen angestellt und kam zu dem Ergebnis, daß in England ein Schiff von 2000 Tonnen (totes Gewicht) monatlich 9 Schilling pro Tonne, in Dänemark aber 42 Schilling erhält. Trotzdem ist die englische Reederei nicht schlechter gestellt, denn ihre Dividenden belaufen sich auf rund 20 Prozent. Aber der Staat hat sich das

Verfügungsrecht über die Reederei

des Landes angemacht, er allein bestimmt über Verwendung der Schiffe, Frachten, Versicherung usw. und er hat darüber hinaus auch die für früher sehr wichtige Maßnahme verfügt, daß gebührende Abrechnungen vom Tonnagewert vorgenommen werden müssen, während die Reeder der sonstigen jetzt seefahrenden Völker ihre Schiffe zu den heutigen Spekulationspreisen in die Bilanz eintragen.

Genauso energisch ist die Staatsgewalt gegenüber Industrie und Landwirtschaft aufgetreten. Auch hier hat sie eine Begrenzung oder zum mindesten eine Kontrolle des Profits vorgenommen. Die Landwirtschaft kann dem Ackerbauministerium gezwungen werden, ihren

Boden nicht nur in bestimmter Weise zu bebauen, sondern auch bisher nicht kultivierten Boden in Bebauung zu nehmen. Was dieser Zwang bedeutet, kann man daraus ermessen, daß die englische Landwirtschaft nach dem Wegfall der Getreidezölle den Getreidebau, weil unrentabel, immer mehr vernachlässigte und sich mehr auf die Viehwirtschaft einrichtete. Gegenüber den jetzigen Regierungsmaßnahmen hat sie denn auch scharf protestiert, sich aber doch genügt, nachdem die

staatliche Preisfestsetzung

ihre lohnende Preise zugesichert. Der vom Staate garantierte Mindestpreis beträgt im laufenden Erntejahr 60 Schilling pro Quarter, der Höchstpreis, der die Konjumenten schützen soll, 75 Schilling.

Der Staat greift dann weiter ein gegenüber dem Mühlengewerbe, bestimmt, wo und wieviel Getreide die Mühlen einkaufen und vermahlen dürfen und erreicht auf diesem Wege eine Rationierung ohne Kartensystem, die allerdings unzureichend ist und die Einführung der Brotkarte auch in England notwendig macht, je länger der U-

Boot-Krieg auf die Versorgung des Landes hemmend wirkt. Das sind nur einige Beispiele für die vollständig veränderte Rolle der Staatsgewalt im Krieg. In der Tat hat England die persönliche Freiheit der Bürger in einer Weise und mit einer Schnelligkeit aufgegeben, wie kein anderer Staat mit einer alten, starken Staatsgewalt vermag hat. Das neue Staatsorganisationsorgan auch für die Zeit nach dem Kriege tutet, bewußt, daß sie nicht vorübergehend gedacht ist. Der wirtschaftliche Zusammenbruch mit der Kolonien ist schon heute als eine so gut wie vollendete Tatsache anzusehen, womit aber die

Lage Deutschlands auf dem Weltmarkt

sich verzeichnen wird. Und zwar wird sie ungleich schwieriger als zuvor. Die Revolutionierung Englands ist somit teils eine wirtschaftliche, teils und in stärkstem Maße eine staatspolitische, bei der die Rechte des einzelnen beschränkt, die des Staates erweitert werden. Von einer Demokratisierung des englischen Staates, wodurch den Bürgern, vor allem den Arbeitermassen, größere politische Rechte als Entgelt für die Erweiterung der Staatsmacht gewährt würden, ist bei alledem keine Rede. In Deutschland haben wir einen größeren Einfluß des Volkes auf die ebenfalls starke Staatsgewalt als Folge des Krieges festzustellen, in England umgekehrt eine relative Verminderung dieses Einflusses durch die Steigerung der Staatsgewalt ohne gleichzeitige Demokratisierung.

Daß dieser Umwälzungsprozess noch zu schmerzhaften innerpolitischen Kämpfen führen wird, ist zweifellos. Solange der Krieg dauert, wird sich der englische Mittelbürger und Arbeiter wahrscheinlich beruhigen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Allein diese kommenden Kämpfe ändern nichts daran, daß die Steigerung der Staatsgewalt in England jetzt zu dem Zwecke erfolgt ist, um Deutschland auf die Knie zu zwingen, und daß sie über den Krieg dauern wird, um ebenfalls dem Streben nach einer Schwächung Deutschlands zu dienen. Das alles sind Tatsachen, mit denen auch der deutsche Arbeiter rechnen muß, denn sie berühren auch seine Lebensinteressen. —

## Mehr Kartoffeln!

Der Vorstand der sozialdemokratischen Partei Deutschlands und die Generalkommission der Gewerkschaften haben an das Kriegsernährungsamt folgende Eingabe zur Kartoffelversorgung gerichtet:

Die große Bedeutung, die die Kartoffelversorgung im kommenden Jahre für die Ernährung der Bevölkerung hat, macht es notwendig, dem Kriegsernährungsamt die Bedenken zum Ausdruck zu bringen, die wir gegen die bisher gemachten Maßnahmen haben.

Wir erkennen ganz, daß in diesem Jahre die Deckung des Bedarfs an Kartoffeln durch die Produktion der Felder nur zu einem geringen Teil zu erwarten ist. Das kann uns aber nicht davon abhalten, die Versorgung der Bevölkerung mit Kartoffeln in diesem Jahre zu verbessern. Wir fordern, daß die

Annahme, wir verfügen über eine außerordentlich günstige Ernte, zu einer

umfangreichen Verfüttung der Kartoffeln

verleitet. Auch der günstige Ertrag der Ernte muß hierbei schnell aufgebraucht werden. In letzter Zeit ist uns Mitteilung geworden, daß die Militärverwaltung erhebliche Mengen Kartoffeln zur Verfüttung freigibt, aus einer Kooperation wird uns berichtet, daß täglich 7 Tausend Kartoffeln pro Pferd verfüttet werden. Wenn diese Maßnahme der Militärverwaltung in größerem Umfang ergreift wird, so wird nicht über das zulässige Maß in unsere Kartoffelbestände eingegriffen. Dazu kommt, daß die Verfüttung in landwirtschaftlichen Betrieben außerordentlich schwer zu kontrollieren ist, weil dort das Quantum von 20 Prozent Ernte, in der auch die Verfüttungsergebnisse enthalten, in den verschiedenen

Maßnahmen, die von der Militärverwaltung für die Versorgung im nächsten Frühjahr getroffen sind, gehen uns

keine genügende Sicherheit.

Die Erfahrung in diesem Jahre hat ergeben, daß im Frühjahr die den Provinzialkartoffelstellen auferlegte Lieferungsspflicht nur zu ungefähr 50 Prozent erfüllt wurde. Es ist allerdings in diesem Jahre die Vorlage getroffen, daß durch Befreiungspflicht der Hebeschulgemeinden an die Bedarfsstellen die notwendigen Mengen gedeckt werden sollen. Wir bezweifeln, daß die hier vorgesehenen vorläufigen hohen Vertragsfrachten die Bestände vor dem Zugriff des Landwirts sichern, und es erscheint uns sehr fraglich, ob nicht, wenn die Kartoffeln in der nächsten Zeit in den Beständen verrotten sind, der Durchbruch der Kartoffelversorgung ein erheblicher Bedarfsmangel sein wird. Wir sind gegenwärtig nach der Meinung





Circus Blumentfeld, Magdeburg

Gastspiel

Circus Corty-Althoff

An allen 3 Festtagen

2 große Vorstellungen 2

nachmittags 3 1/2, u. abends 7 1/2 Uhr

In jeder Vorstellung:

Bellonis Kakadus

Boray-Truppe

David und Goliath

Tom Jack

Herr und Frau Direktor Althoff

Der Deckenläufer

Polo und Partner

Holl. Reitakt

Helene Fischer

Rogges Doppel-Kugel-Akt

3 Schwestern König

Aktuelle der Spielmascher und Acrobats

Riegos Elefanten

große Vorstellung

2 große Vorstellungen 2

Parade bei Herrn Jacobs

Zum Hausschlachten

prima Därme und Gewürze

Max Heynemann, Magdeburg

Schwimmklub Nixe Olvenstedt

Eltern-Abend

Café Zentrum

Unterhaltungabend

Südwertarten für Gebühler

Unterhaltungabend

Südwertarten für Gebühler

Unterhaltungabend

Weine

zum Festel

Offertiere in meinen beiden Verkaufssellen

Breiteweg 87, Alte Ulrichstraße 18

Bordeaux-Weine Rhein- und Moselweine

Jonas Kühne

Bitte jetzt Friesenstr. 39

Pabst Musikhaus

Neuer Schwan

Deutsche Weinshenke

Künstler-Konzert

Großer Preis-Skat

Verband der Fabrikarbeiter

Fürstehof - Staffurt

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

Sum ersteinmal in Magdeburg!

Tanagra-Theater

die lebenden, künstlerischen, farbigen Lonsfigürchen

Das Geheimnis der Tanagra-Spiele

Die Tanagra-Spiele

Preis der Plätze

Obstbäume

Zum Kochebrän

Innsbrucker Spatzen

Kriegs-Liebes- und Witz-Karten

Schüttes Gasthaus

Preis-Stat.

Für Zahnleidende

Das Weib ohne Herz

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

Stadtheater

! Pelze !

ZENTRAL THEATER

Conntag 3 1/2 Uhr

Montag: Keine Vorstellung

An beiden Feiertagen

Die Dose Sr. Majestät

Nach Ladenschluß

Café Kerkau

Jeden Nachmittag: Damen-Kaffeekränzchen

Salon-Konzert

Stephanshallen

Jedem abends 7 Uhr

Bienenstein-Burlesken

Stadt Loburg

Pringe Wein Café an der Herrenkrugstraße

Stadtheater

Heute Sonntag nachmittag 3 Uhr

Mänschen klein geht allein

Krone und Gessell

Montag keine Vorstellung

An den Feiertagen nachmittag 3 Uhr

Hänschen Klein

Ein Volks- und Weihnachts-Kind mit Gesang

Konzert u. Spezialitäten



# Siegfried Cohn

Weberei-Waren.

Breiteweg 58-60.

## Praktische Geschenk-Artikel!

**Damen-Strümpfe**  
in hellfarbiger und schwarzer Seide,  
Flor und Mako

**Kinder-Strümpfe**  
in Baumwolle, Halbwolle, Mako

**Tändelschürzen**  
in gestreifter u. glatter Seide, glatt  
und gestreiftem Mull

**Seidene Unterröcke**  
in den entzückendsten Farben und  
modernen Formen  
einfarbig, gestreift und geblümt

**Weißer  
Stickerei-Unterröcke**  
in reichhaltiger Auswahl

## Blusen

letzte Modeerscheinungen, geschmackvollste, kleidsamste Formen

**Moderne Seiden-Blusen** entzückende Neuheiten  
reichhaltigste Auswahl  
weiss — farbig — gestreift — geblümt — gemustert

in Taffet, Messaline, China-Krepp, Eolienne, Chiné, Waschseide  
**Eleg. Schleierstoff-Blusen** vorzüglich gewählt,  
einfarbig, gemustert

**Kittel-Blusen** in einfarbig, gestreift und  
gemustert

**Elegante Taffet- und Eolienne-Röcke**  
in nur modernen Formen und allen Preislagen

Stepp-, Wollmusselin-, Morgenröcke in allen Preis-  
Fianell- und Waschlagern

**Kinderkleider** in den verschieden-  
sten Ausführungen **Morgenjacken**

## Herren-Artikel

**Oberhemden**, weiß Pikee, glatt und  
gestreift Perkal, in vielen Mustern und  
Preislagen  
**Herrenkragen** in d. verschiedensten  
Formen

**Herrenkrawatten**, Selbstbinder  
**Regatties**, Schleifen, letzte Neu-  
**Herren-Servietten** in weiß Pikee,  
glatt und farbig gestreift Perkal  
**Herren-Handschetties**

## Konfektionierte Weißwaren

entzückende letzte Neuheiten

## Feder-Rüschen

die grosse, kleidsame Mode

## Stickerei- Taschentücher

Handstickerei und Madeira-Imitation  
1/2- und 1/4-Dutzend-Kartons

## Elegante Damen-Wäsche

Hemd und Beinkleid  
mit prima Stickerei u. Spitze garniert

### Möbel-Spezialhaus

## Friedrich Lorenz

Peterstr. 17 haber: Peterstr. 17

Großes Lager in Möbeln und Polsterwaren

**Spezialität: Bürgerliche Wohnungseinrichtungen**

Eigene Tischler- und Polsterwerkstätten. Transport frei.

## Obstbäume

**F. W. Hübner & Co.**  
Obstbäume, Obstzucht, Obsthandel  
in allen Sorten, in allen Preislagen  
in den verschiedensten Ausführungen

## Alfred Beckmann

am dem  
**Königshof**  
Telephon 7508

## Für die Weihnachtsküche

**Backpulver**, **Asis**, **Ingwer**, **Maizstärke**,  
**Feinster**, **Ährenet**, **Zimt**, **Soson-Paprika**,  
**Piment**, **Zitronen**, **Mandel**, **Vanille-Aroma**,  
**Sardellenpaste**, **Suppenkräuter-Ersatz**, **Zitronen-**  
**und Himbeersaft (künstlich)**, **Krebesuppen-**  
**ff. Kaffee-Ersatz**, **ff. Kaiser-Tea**  
**(keine mediz. Kräuter)** mit solange Vorrat  
**Götterspeise**, **feinstes Puddingpulver (keine Mehl- od. Bohnenmehl)**, **Vindalwurze**, **Tertzenbeckpulver**,  
**Alkoholfreier Punsch**, **Wasserkaffee**,  
**Ei-Ersatz**, **prächtige Gelee- und Saucenpulver**

## F. W. Hübner & Co.

**Obstbäume**, **Obstzucht**, **Obsthandel**  
in allen Sorten, in allen Preislagen  
in den verschiedensten Ausführungen

## W. Bode Nachf.

**Glühpunsch** alkoholfrei, beste Qualität  
PTälzstraße 12  
Telephon 8247

*Alle sind zerbrochene  
Schallplatten  
(Sammelpfandplatten)  
auf jeden Preis zu Höchstpreisen!*  
**Robert Bensch, Mem-Markham**  
Magdeburg, Breiteweg 258.

**Rechtsberatung**  
Hilfsleistung  
A. Saenger, Buchstr. 7, pt. 1.

## Am 7. Januar 1918 beginnen neue Tages-, Abend- und Sprachen-Kurse

**Jenny Bruck** Lehrerin **Alfred Bruck** Kaufmann  
**Bruck's höhere Handelsschule**

Fernsprecher 1242 **MAGDEBURG** Wilhelmstraße 1, 1.  
Anmeldungen täglich, auch Sonntags.  
Vormittags.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntags
1-3	Buchführung	Deutsch	Buchführung	Deutsch	Buchführung	Deutsch
4-6	Buchführung	Rechnen	Buchführung	Rechnen	Buchführung	Rechnen
7-9	Fremdwortl.	Buchschreiben	Wechselschr.	Rundschreiben	Fremdwortl.	Rundschreiben
10-12	Stenographie	Korrespond.	Stenographie	Korrespond.	Stenographie	Korrespond.
Nachmittags.						
1-3	Schönheitschreib.	Schönheitschreib.	Schönheitschreib.	Schönheitschreib.	Schönheitschreib.	frei
4-6	Maschinenschr.	Maschinenschr.	Maschinenschr.	Maschinenschr.	Maschinenschr.	frei
7-9	do.	do.	do.	do.	do.	frei

Jedes im vorstehenden Plan angeführte Unterrichtsfach kann  
wennschgemäß auf beliebige Dauer einzeln belegt werden.

## Carl Schramm, Ulrichstraße

**Größe Auswahl in  
Damen-Handtaschen**

**Haarschmuck**  
nicht des Meiste

**Geldtaschen für Papier-  
und Silbergeld, Brief- u.  
Zigarrentaschen sowie  
sämtliche Lederwaren**

**Kamm- u. Bürstenwaren  
Parfüms, Haar- u. Kopf-  
wasser, Hautcreme  
Rasiercreme, Pulver etc.**

Abend-Kurse!







**Bekanntmachung.**

Die Ausgabe der am 19. nicht abgeholtten Lebensmittellisten erfolgt in dem für den Brotkartenbesitzer zuständigen Polizeirevier von 9 bis 1 Uhr für Haushaltungen mit den Anfangsbuchstaben A—G am 27. am 28. am 29. am 30. Magdeburg, den 22. Dezember 1917. 6518

Der Magistrat.  
Wenn Magistrat der Stadt Magdeburg soll ein literarisches Bureau eingerichtet werden. Die Aufgaben des Leiters werden vor allem sein:

1. die wünschenswerte Fühlung zwischen der städtischen Verwaltung einerseits, der Presse und der Bürgererschaft andererseits herzustellen,
2. die Interessen der Stadt Magdeburg in der Presse zu vertreten,
3. die Entwicklung anderer größerer Stadtverwaltungen zu überwachen und auf Grund dieser Überwachung das erforderliche Material zu schaffen, um die Vorberatungen von Projekten und sonstigen Verwaltungsmaßnahmen zu fördern.

Das monatliche Gehalt ist zunächst auf 400 Mark festgesetzt. Bewerber, die journalistisch wohl vorgebildet und mit den Magdeburger Verhältnissen eingehend vertraut sind, werden aufgefordert, ihre Bewerbungen mit Lebenslauf und eult. Zeugnisabschriften bis zum 20. Januar 1918 beim Magistrat der Stadt Magdeburg einzureichen. 6519

Nachdem der eine der bei den Urwahlen zum Hause der Abgeordneten am 10. d. M. von den Wählern der 1. Abteilung des 39. Urwahlbezirks gewählten Wahlmänner die Annahme der Wahl abgelehnt hat, ist für diese Abteilung eine Neuwahl erforderlich geworden. Ich lade daher die Wähler dieser Abteilung ein, sich zur Vornahme der Wahl am Montag den 24. d. M. in der Zeit von 10 1/2 bis 11 Uhr vormittags in dem unten angegebenen Wahllokal zur Wahl des fehlenden Wahlmanns einzufinden. Nur die in der Wählerliste dieser Abteilung verzeichneten Personen sind zur Teilnahme an der Wahl berechtigt. Abwesende können in keiner Weise durch Stellvertreter oder sonst an der Wahl teilnehmen.

Die Abgabe der Stimmen muß in der vorangegebenen Abstimmungsfrist erfolgen. Nach Ablauf der Frist darf keine Stimme mehr entgegengenommen werden, auch nicht von solchen Wählern, die bei Ablauf der Frist bereits im Wahllokal befinden. Der Wahlvorsteher ist berechtigt, von den zur Wahl erscheinenden Personen einen Ausweis über ihre Person zu verlangen. 6517

39. Urwahlbezirk.  
1. Abteilung.  
Wahlvorsteher: Herr Abteilungsvorsteher Albert Geiner.  
Stellvertreter: Herr Eisenbahnbetriebsbetriebsleiter a. D. Paul Ritter.  
Wahllokal: Restaurant „Reichshalle“, Kaiserstraße 19.  
Magdeburg, den 21. Dezember 1917.

Der Wahlvorsteher.

**Neue Modellierbogen**  
unterhaltende und nützliche Beschäftigung für jung und alt  
**Schreibers Kinder-Theater**  
zum Selbstanfertigen  
6502  
Legbücher Dekorationen  
**Jos. Sterr, Buch- u. Papierhandlung**  
Fennstr. 5682 Magdeburg Bismarckstr. 42

Eine Doppelladung feinste frische  
**Gemüscheln**  
ist eingetroffen und in allen einschlägigen Geschäften  
**5 Pfd. für 80 Pfg.**  
zu haben. 6520  
Praktische Kochrezepte werden dort umsonst beisteilt.  
**Fischverteilungsstelle**  
Magdeburg.

**Glüh-Punsch** alkoholarm  
**Punsch-Extrakt** alkoholfrei  
**Wermut-Fruchttrank**  
**Sherry-Brandy-Ersatz**  
Ferner: 6512  
**Kaiserpunsch, Glühwein-Extrakt**  
**Rum, Arrak, Rognak, Korn, Steinhäger**  
**Boonkamp**  
**Sherry-Brandy**  
sowie div. Liköre und Bittere  
**Rotwein** deutsche und französische  
**Weißweine** und diverse offeriere nur für Verbraucher  
**Hermann Riegamer**  
Destillation  
Breiteweg 128 Breiteweg 128  
gegenüber der Katharinenkirche.

Die besten Familien-Geschenke in jetziger Zeit sind Musikinstrumente für gute Hausmusik und bereiten dieselben bei jung und alt die größte  
**Weihnachtsfreude**  
Trotz schwierigster Wirtschaftslage finden Sie bei mir ein riesenhaftes Lager in Schallplatten. Sprechapparate mit und ohne Trichter von den einfachsten bis zu den elegantesten Standapparaten in allergrößter Auswahl zu soliden Preisen. Mandolinen, Gitarren, Zithern, Mund- und Handharmonikas, alles in größter Auswahl und bester Qualität. 6302  
**Großer Vorrat in Weihnachtsplatten.**  
Sämtliche Reparaturen fachmännisch und preiswert. Alle Ersatzteile.  
**Silbermanns Musikwarenhäuser**  
Breiteweg 10 gegenüber der Leiterstraße.



**Wegen Einberufung**  
uener Gehrod - Musik und Winter - Paletot zu verkaufen. Zu erfragen Sonntag im Blumen-geschäft Dittenbergstraße 4. 1144

**Oderbrücker Gänsefedern**  
u. -bannen liefert billig. Verlangen Sie bitte Preisliste. Rudolf Gieslich, Neutreibbin 62, Oderbrück.

**Offeriere für Händler u. Hausierer**  
äußerst billig: 1090  
**Puppenmöbel, Puppen, Spielwaren, Kuckucksflöten, Gummiahsätze, Schnürsenkel, Gummiflaschensauger, Spardosen in Holz und Ton, Briefpapier, Soldaten, pro Gros 6,00 M., und viele andre Neuheiten.**

**U. Saenger, Franckestraße 7, pt. 1.**

**Zigarren**  
feine u. feinste Qualität. Abgabe nur in Kisten von 50 und 100 Stück  
Prima reinen **Rauchtabak**  
5392 empfiehlt  
**Curt Rabe**  
Magdh., Moltkestr. 12c

**Kopf-Wäsche**  
Moderne 4104  
**Frisuren**  
**Einzelkabinett**  
**Zöpfe**  
billigst bei  
**Gehlstöter**  
Breiteweg 110, Eing. Krökantor



**Plüschsofa m. Umbau** (noch neu) 1 bbl. gefir. Ausziehtisch, 1 gr. w. Küchentisch, 1 Bücherregal, 1 Kleiderständer, 1 Mädchenarm m. Gummis, 2 Stuhl-schlitzen z. verk. Besitzt. Sonn. d. 9. u. 4 Uhr Halberstädter Str. 102, pt. 1.

**Leihhaus Max Eckstein**  
Königsplatz Nr. 5  
gegründet 1906  
beleihnt alles.

**Kaufe Pfandheime. Beleihe Pfandheime.**  
20je Pfand. andr. Leihhäuser ein u. beleihe dieselben höher.  
Beleihe u. laufe Kriegsantleih. Möbel nehme an Lager. Möbel werden beliehen. Möbel laufe zu hoch. Preis-Beleihungspreise für Anzüge 20, 30 und 35 M., für Uhren 8, 12, 15 M. und höher für 1 Beriberig 8 M., 1 Sofa 4 M., 1 Handtuchhalter 1 M. Sofort Geld, ärenge Distret.

**Max Eckstein**  
Königsplatz Nr. 5.

**Sie heilt abrad**  
auf alle Arten billige Preise. Zusätzl. Uhr, Uhr, Schmuck, Uhren, Singe, Bandagen, Harmonikas und viele andre Artikel. Nach gut erhaltenen, weniggebrauchte Gegenstände.  
**Max Eckstein**  
Königsplatz Nr. 5.  
bis 28.  
auf Urlaub.

**Möbel auf Kredit**

und gegen bar auch nach auswärts  
**Kleine Anzahlung**  
**Bequeme Abzahlung**

Komplette  
**Schlafzimmer**  
**Speisezimmer**  
**Herrenzimmer**  
**Salons**  
**Lasierte Küchen**  
**Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen**

**1 Einrichtung**  
bestehend aus:  
1 Bettstelle, 1 Matratze, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Tisch, 2 Stühlen, 1 Küchenbüfett, 1 Küchentisch, 2 Küchenstühlen  
**Kleine An- und Abzahlung**

**1 Einrichtung**  
bestehend aus:  
2 Bettstellen, 2 Matratzen, 1 Kleiderschrank, 1 Vertiko, 1 Tisch, 4 Stühlen, 1 Spiegel, 1 Chaiselongue, 1 Pfeilerschrank, 1 Küchenbüfett, 1 Küchentisch, 2 Küchenstühlen  
**Kleine An- und Abzahlung**

**1 Einrichtung**  
bestehend aus:  
2 Bettstellen, 2 Matratzen, 1 Sofa, 1 Kleiderschrank, 1 Vertiko, 1 Tisch, 6 Stühlen, 1 Spiegel, 1 Pfeilerschrank, 1 Waschtisch, 1 Küchenbüfett, 1 Küchentisch, 2 Küchenstühlen  
**Kleine An- und Abzahlung**

**1 Einrichtung**  
bestehend aus:  
2 hohen Bettstellen, 2 Matratzen, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 1 Kleiderschrank, 1 Trumeau mit Konsole, 1 Vertiko, 6 Stühlen, 1 Sofa, 1 Umbau, 1 Tisch, 1 Flurgarderobe, 1 kompl. Küche, bestehend aus 1 Büfett, 1 Tisch, 1 Rahmen, 1 Handtuchhalter, 2 Stühlen  
**Kleine An- und Abzahlung**

Flurgarderoben, farb. Küchen, auch Einzelmöbel  
**Polstermöbel**  
Sofaumbau, Setten, Uhren usw.  
Aeltestes Möbel- und Waren-Kredit-baus am Platze — gegründet 1872 —

**A. Friedländer**  
Magdeburg  
Alte Ulrichstraße 11  
Wochenlängs von 9 bis 7 Uhr geöffnet  
Sonntags von 11 bis 7 Uhr geöffnet.

**Zitronen-Naturol**  
ges. gesch.  
Vollwertigster Ersatz für den Saft frischer Zitronen.  
Kunstprodukt.  
Sachgemäß und unschädlich mit Ameisensäure konserviert, gemischt mit hochprozentigem Essig. Liegend aufzubewahren! 6518  
**Hermann Riegamer,**  
Destillation — Breiteweg 128.

**Arbeitsmarkt**

**Planist, Gelger u. Cellist**  
1152 sofort gesucht.  
Dittmar, Breite Straße 1a.  
für 6888

**Nachtwache**  
wird Vertrauensperson gef. Auch Kriegesbeschädigte wollen sich melden.  
**Grade-Motorwerke G.m.b.H.**  
Magdeburg.

**Maurer 6509**  
**Zimmerleute**  
**Betonarbeiter**  
**Erdarbeiter**  
für auswärt. Baustellen sofort gesucht.

**Max Suppelnd**  
Magdeburg  
Kantstraße Nr. 4  
Telephon 4552.

**Malerlehrling**  
6374  
hält ein  
Fulmer, Goethestr. 42.

**Graveur-Lehrling**  
sucht Emil Stephan Nachl.,  
Gravier-Anstalt, Heiligegeiststr. 5.

Zum sofortigen Antritt oder für Anfang Januar suche ich eine Anzahl  
**Frauen und Mädchen**  
für Kartonagen, Kleberei, Steinbrud  
**Hugo Bestehorn**  
M.-Rentabst.

**Maurer u. Bauarbeiter**  
gesucht. Patronenfabrik Bolte. Zu melden beim Holier Kaufe. Gustav Stieger. 6340

Wir suchen für dauernde Beschäftigung tüchtige  
**Motorenschlosser, Monteure, Dreher und Rundscheiter**  
(innen und außen) 6358  
**Grade-Motorwerke G.m.b.H.**  
Magdeburg.

**Tapetier- und Dekorateur-Lehrling**  
gesucht zu Dittm. Mühlmann, Knochenhauerstr. 14. 987

**Bautechniker Z.**  
für Baustelle, Abrechnung und Lohnwesen sofort gesucht.  
**Alb. Hitzeroth & Co., Magdeburg-5.**

**Schlosser und Dreher**  
finden dauernde Beschäftigung. Kriegesbeschädigte bevorzugt  
**Haacke & Co., G. m. b. H., Magdeburg**

**Kräftige Ofenarbeiter**  
6310  
sofort gesucht  
**Gasanstalt, Rogätzer Str.**

**Kesselheizer**  
vertraut mit der Bedienung des Dampfessels, zum sofortigen Antritt gesucht. 6492  
**C. W. Neumann** Magdeburg-Sudan  
Dampffügewerk  
Schönebecker Strasse 89a.

**Maurer u. Bauarbeiter**  
bei dauernder Beschäftigung gesucht. 6421  
**Paul Gorgas, Kaiserstraße 25.**

**Abbord-Maurer und Bauarbeiter**  
für Kriegsbau sofort gesucht. Zu melden Kontor Agneten-straße 11/12. 6340

**Maurer u. Bauarbeiter**  
6156  
wilt ein  
**Wilhelm Vob, Herderstr. 1, oder Grade-Motorwerke.**

**Streckenarbeiter**  
für dauernde Beschäftigung gesucht  
**Magdeburger Kohlenhof G. m. b. H.**  
Gardobitzer Straße 6. 6331  
Perusprech 129.

**Zimmerleute und Arbeiter**  
werden für sofort gesucht. Zu erfragen bei 1149  
**Holier Schumann, Al. Weinhofstr. 8, Gg. Schützenstr.**

Wir empfehlen in reicher Auswahl als

# Praktische Weihnachts-Geschenke!

**Seidenstoffe**  
für Blusen und Kleider.

**Blusen**  
in Wolle, Voile und Seide.  
Letzte Neuheiten!

**Kleider-Röcke**  
in vielen Preislagen!

**Kinder-Mäntel**  
und Jacken  
in modernen Stoffen.

**Pelzwaren**

Garnituren für  
Damen und Kinder  
Reiches Sortiment!

**Weißwaren**

Reizende Neuheiten in  
Kragen = Fichus = Rüschen.

**Lederwaren**

Handtaschen, Portemonnaies,  
Zigaretten-, Geldscheintaschen.

**Herrenwäsche**

Oberhemden : Kragen : Ser-  
viteurs : Manschetten.

**Krawatten**

Selbstbinder :: Regattes etc.

**Schürzen**

in weiß und farbig, gute Stoff-  
Qualitäten.

**Handschuhe :: Strümpfe**  
für Damen, Herren und Kinder.

**Puppen und Spielwaren**

# Bazar-Magdeburg

Inhaber:  
Rudolf Broetje

Zweiggeschäfte: Buckau — Sudenburg — Neustadt — Wilhelmstadt.

Sonntags von 11 bis 7 Uhr geöffnet.

**Echte Pelze**

Ich empfehle mein  
reichhaltiges

**Pelzlager**

Garnituren und einzelne  
Stücke, in Skunks,  
Marder, Nerz, Jitis,  
Fuchs, Nerzmurmelt  
usw., mod., vornehme  
Rüschenarbeit in ein-  
fachster wie eleganter  
Ausführung.

**Pelzcapes**

— die große Mode —

**Pelzhüte** in allen  
Preislagen.

Wegen Warenmangels  
empfiehlt es sich, seinen  
Bedarf zeitig zu bedenken.

Bitte besichtigen Sie  
mein reichhaltiges Lager  
ohne Kaufzwang. Auf-  
merksamkeit, vornehme  
Ausführung.

**R. Sternau**

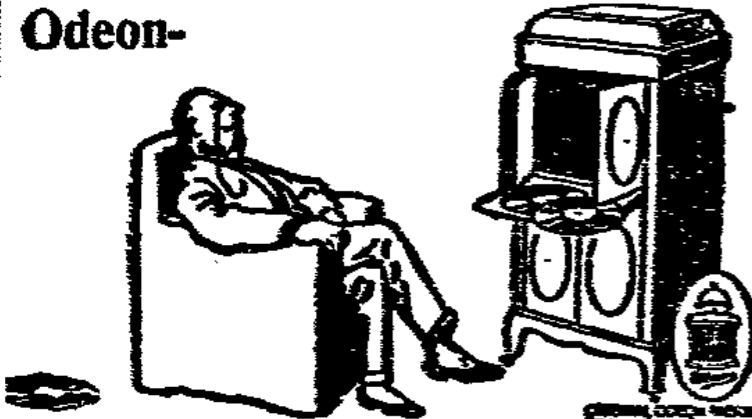
Spezial-Etagengeschäft

Alter Markt

32/33.

Große fast neue Hängelampe  
für Petroleum und Gas, und ein  
Vollguldeneisenständer zu verkaufen  
Kleine Driesdorfer Str. 34, rechts.

Odeon-



**Sprechmaschinen • Schallplatten**

in größter Auswahl empfohlen

**Robert Bensch, Odeon-Musikhaus,**

Magdeburg, Breitenweg Nr. 258.

## Sieverlings Etagengeschäft Jakobstraße 17, I

Durch frühzeitigen Einkauf habe großes Lager aus noch guten Stoffen und zu  
festen Preisen

**Damen-Garderoben**

Große Auswahl  
Stoffen in

**Ulstern und Mänteln**  
in Blau, Schwarz  
und Zimt

**Jurken, Kostüme  
Röcken und Blusen**

**Pelzwaren**

Gr. Auswahl in Garnituren  
jede einzelne

**Kolliers, Hals- und  
Muffen**

in vielen Farben u. moderner  
Verarbeitung  
Große Auswahl  
jede einzelne

**Herren-Garderoben**

Große Auswahl auch für  
Burschen

**Schicke Anzüge  
Paletots u. schwere  
Ulster**

Reizere Ersatz  
für Reparatur!

Sonntag bis abends 7 Uhr geöffnet

Eine moderne

**Herren-Uhr**

mit Kette verkauft für 6.25 Mk.

Mag. Saffel, Königshofstr. 6.

**Stichmaschinen repariert**

auch nach außerhalb. Karte genügt

Rogge, Scharfendorferstr. 17, I.

**Alte Schallplatten**  
werden fortwährend zu  
Schnitzpreisen gekauft.  
pro Kiste 1.75. 6302  
Silbermann, Breitweg 10

## Puppen und Spielwaren

preiswert und in großer Auswahl

**Wilhelm Fischer, Herm. Dobrindt,**

Jakobstraße 11. 6488

## Alkoholfreier Bunsch v. Str. 2 Mt.

(ohne Fleisch) Dreiecksbrot  
G. Haferkorn Mehlfgr., Straße 12a.

## Felle, Häute, Roßhaar

Sehr viele, Jagd-, Fell-, Schaffelle sowie Zobel,  
Wachter, Fuchs, Jitis, Hasenpelz, etc. Arten

## Schweinehaar u. Borsten

best. in Schmalz

**C. W. Schönemann,**

Großes Goldener Arm Georgenplatz 14.

## Theodor Kraft

Sudenburg

Halberstädter Straße 118b

## Damen- Pelzgarnituren

Pelzmuffe und -kragen

moderne und elegante Ausführungen  
in sehr großer Auswahl. 6455

3. Januar Beginn neuer Kurse 3. Januar

Tages- und Abend-Kurse

**ERSTE MAGDEBURGER  
HANDELSCHULE  
FERDINAND  
SIMON  
MAGDEBURG  
GEGRÜNDET 1870**

Für Herren und Damen

Vollständige Ausbildung von Buchhaltern, Kontoristen,  
Korrespondenten und Stenotypisten. — Spezialkurse in  
landwirtschaftlicher Buchführung. 242  
Anspruch unentgeltlich. — Unbedingter Erfolg

Elektrische Lampen  
Gas-Ringellichtlampen  
**Perfransen**  
**Otto Schultze**

Sehr preiswert in handt. versch.  
Ausführungen von 2.50 Mark an  
vorhanden. 6368  
in Größe von 12.00 Mark an  
herliche Muster.  
Johannisfahrtstrasse 12  
Reihe des Wilhelm-Theaters.

Neue Weihnachts-Aufnahmen!



Jetzt  
Friesenstr.  
39

Kauf und  
Miete.

Gute Apparate,  
trichterförmig,  
von 25 Mk. an.

**Pabst**

Nach gute Ware  
billigste Preise  
größte Auswahl

Magdeburg - Wilhelmstadt

(Eckladen), Straßenbahnhaltestelle Linien 4 u. 8

Bitte besichtigen Sie mein großes Lager ohne Kaufzwang

Alle Reparaturen Alle Ersatzteile

Für den Weihnachtsmann

zum Besuchen empfohlen:

fl. seidene Krawatten  
extra gute Hosenträger  
Strümpfe, Handschuhe  
Spazierstöcke  
fl. Herrenwäsche

Große Auswahl!

**Fritz Imhoff, Magdeburg,**

Hauschkestr. 12. Leberstr. 16. 6455

## Kohlenversorgung Wilhelmstadt!

Zur Vermeidung gegen Kohlenmangel der Begünstigten:

Britetts, Braunkohlen, Steinkohlen, Grudelofen,  
Hüttenofen und Brennholz.  
Eingekauft täglich auf Lagerplatz Sarsdorfer Straße Nr. 6.

**Magdeburger Kohlenhof G.m.b.H.**

Kontor und Lagerplatz mit Gleisanlagen Sarsdorfer Straße 6. — Fernsprecher 129.